

KUNST in BERLIN – LICHTENBERG

Lange
Nacht
der
Bilder

06.09.24

KUNST genießen, wo sie gemacht wird.



Mehr Infos online unter
www.langenachtderbilder.de
#langenachtderbilder

KUNST in Ateliers, Galerien, Freiräumen und anderen Kulturorten in Berlin-Lichtenberg.

OFFENE TÜREN und Gespräche mit den Künstler:innen, Live-Painting, Performances und vieles mehr.

TOUREN zu Fuß und mit dem Fahrrad zu unterschiedlichsten Orten der Kunst, inklusive einer Tastführung für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen.
Tourenübersicht ab Seite 10.

Alle Angebote sind kostenfrei.

Nicht alle Orte sind barrierefrei zugänglich.
Bitte informieren Sie sich entsprechend im Vorfeld.

Veranstalter



In Kooperation mit



Freundlich unterstützt von



KUNST in BERLIN – LICHTENBERG

Lange Nacht der Bilder 06.09.24

18–24 Uhr

Eröffnung 17 Uhr
**Gemeindezentrum
Am Fennpfuhl**

KUNST genießen, wo sie gemacht wird.



Foto: Bezirksamt Lichtenberg

Liebe Freundinnen und Freunde der Kultur und Kunstgenießende aus Lichtenberg und Umgebung,

zur **Langen Nacht der Bilder** öffnen wieder zahlreiche Kunstgestaltende und Kulturorte ihre Türen für Sie. Seit 18 Jahren zeigt diese Veranstaltung die kreative Vielfalt und das künstlerische Potenzial unseres Bezirks. Es ist mir eine besondere Freude, Sie in diesem Jahr als Bezirksbürgermeister erneut zu diesem inspirierenden Abend einzuladen.

Im Jahr 2024 stehen wir vor großen Herausforderungen: Das Gelände der Heikonauten wurde verkauft, und die Künstlerinnen und Künstler suchen neue Räume. Die B.L.O.-Ateliers kämpfen um ihre Existenz. Wenn wir solche Freiräume verlieren, geht ein wichtiger Teil der kreativen Landschaft Lichtenbergs verloren. Die **Lange Nacht der Bilder** führt uns vor Augen, wie bedeutend solche Orte für unsere Gemeinschaft sind. Als Bezirk unterstützen und fördern wir Engagierte in Kunst und Kultur, suchen mit ihnen nach Lösungen, (Stadt-)Räumen und freuen uns, wenn wir die kreative Vielfalt in unseren Nachbarschaften sichtbar machen können.

Mein besonderer Dank gilt den engagierten Künstlerinnen und Künstlern sowie allen Beteiligten, deren Einsatz diese Veranstaltung ermöglicht. Dank auch an unsere Partner Kulturring in Berlin e. V. sowie an die Evangelische Kirchgemeinde Lichtenberg und an die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH für ihre Unterstützung.

Ich lade Sie ein, Kunst bei uns in Lichtenberg zu genießen – wo sie gemacht und gezeigt wird. Entdecken Sie Neues und lassen Sie sich von der Kreativität unseres Bezirks inspirieren. Lassen Sie uns gemeinsam die kulturelle Vielfalt feiern und die Kultur in unserer Mitte stärken. Ich wünsche uns allen einen unvergesslichen und bereichernden Abend.

Ihr Martin Schaefer
Bezirksbürgermeister von Berlin-Lichtenberg

Öffentlicher Auftakt der 17. Langen Nacht der Bilder im Gemeindezentrum Am Fennpfuhl

Paul-Junius-Str. 75 | 10369 Berlin

Anfahrt Roederplatz Tram: M8, M13, 16, 18; Bus: N50

- **ab 15 Uhr: Programm für Jung und Alt**

Es gibt ein Kreativprogramm mit dem Team der Kunstvermittlung Lichtenberg und zwei Tastführungen durch den Fennpfuhlpark.

- **16.30 bis 17 Uhr: Konzert der Band Folkadu**

Die Berliner Jewish-Folk-Band spielt mit Trompete, Oud und Akkordeon jüdische Volksmusik, beeinflusst von Klassik, Swing und Klezmer. In Hebräisch, Jiddisch und Ladino erzählen sie Geschichten über Liebe, Nostalgie und Integration, die sie spielerisch mit dem modernen Leben verbinden.

- **Ab 17 Uhr: Feierliche Eröffnung**

mit Martin Schaefer, Bezirksbürgermeister und Kulturstadtrat von Berlin-Lichtenberg, dem Kulturring in Berlin e. V. und weiteren Gästen. Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Mit freundlicher Unterstützung der
Evangelischen Kirchgemeinde Lichtenberg.



Anmeldung für alle Führungen und Touren vom **19.08. bis 05.09.2024 | 18 Uhr**
unter kulturring@langenachtderbilder.de oder **Tel. 030 | 516 56 004.**
Die Touren sind kostenfrei, die Anzahl der Teilnehmer:innen ist begrenzt.

**Inklusive Tastführung zu Skulpturen im Fennpfuhlpark
für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen
mit Anja Winter – Tastkunst www.tastkunst.de**

Im Fennpfuhlpark erwartet Sie eine Vielfalt an Skulpturen, jede mit einer einzigartigen Gestaltung und Geschichte. Wir nehmen Sie mit auf eine sinnliche Reise durch diesen idyllischen Park, wo Sie einige der Kunstwerke mit Ihren Händen erkunden können. Durch das Berühren und Erfühlen erleben Sie die Kunst im Park ganz individuell und begreifen sie durch die Kraft Ihrer Imagination. Sie werden einfühlsam begleitet und angeleitet von **Anja Winter**, Kunst- und Kulturvermittlerin für blinde und sehbehinderte Menschen. Das Angebot ist auch offen für sehende Menschen die eine neue Perspektive entdecken wollen. Es finden zwei Führungen statt, von denen sich die erste vorrangig an Familien und Kinder ab acht Jahren richtet. Die zweite ist eher für Erwachsene geeignet. Eine Auswahl an Simulationsbrillen sowie Einweghandschuhe stehen zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, ausreichend gut zu Fuß zu sein. Auf der Tour gibt es kleine Hindernisse wie Stufen und Treppen. Die Begleitung sehbehinderter und blinder Menschen kann vom Veranstalter nicht übernommen werden.

Dauer ca. 90 Minuten

- **15.30 Uhr:** Diese Führung richtet sich vorrangig an Familien und Kinder ab acht Jahren, ist aber auch für alle anderen Interessierten offen. Kinderbetreuung vor Ort ist während der Führung um 15.30 Uhr für Kinder ab vier Jahren möglich.
- **18.30 Uhr:** Diese Führung richtet sich vorrangig an Erwachsene.

Treffpunkt jeweils **15 Minuten vor Beginn der Führung** am

Haupteingang zum



Gemeindezentrum Am Fennpfuhl

Paul-Junius-Str. 75 | 10369 Berlin

Mit freundlicher Unterstützung der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH.

10 **Anmeldung** für alle Führungen und Touren vom **19.08. bis 05.09.2024 | 18 Uhr**
unter kulturring@langenachtderbilder.de oder **Tel. 030 | 516 56 004.**
Die Touren sind kostenfrei, die Anzahl der Teilnehmer:innen ist begrenzt.

Tour 1
mit **Verena Richter-Alves**

Dauer ca. 2 Std.

Start 18 Uhr und 21 Uhr vor dem
14 **Evangelischen Gemeindezentrum**
Am Fennpfuhl
Paul-Junius-Str. 75

- **blu:boks BERLIN**
Paul-Zobel-Str. 9
- **Culterim Studios**
Herzbergstr. 125/126
- **Alte Gießerei Berlin e. V.**
Herzbergstr. 123
- **Golfplatz Art Space**
Herzbergstr. 123

Tour 2
mit **Jade Cassidy Eder**

Dauer ca. 2 Std.

Start 18 Uhr und 21 Uhr vor den
23 **Woodboom GmbH Ateliers**
Josef-Orlopp-Str. 92/93

- **Bildungsinstitut**
leben lernen gGmbH
Herzbergstr. 87-99
- **HB 55 – Räume der Kunst**
Herzbergstr. 55

Tour 3
mit **Ju Utke**

Dauer ca. 2 Std.

Start 18 Uhr und 21 Uhr bei
18 **Culterim Studios**
Herzbergstr. 125

- **Culterim Studios –**
Mode und Design
Herzbergstr. 125
Studio 4 | 3. Stock rechts
- **Werkstatt für**
darstellende Künste e. V.
Herzbergstr. 40-43
- **FAHRBEREITSCHAFT**
Herzbergstr. 40-43

Tour 4
mit **Karolin Hägele**

Dauer ca. 2 Std.

Start 18 Uhr und 21 Uhr
20 **HB 55 – Räume der Kunst**
Herzbergstr. 55

Tour 5
mit **Suzy Royal (Engl.)**

Dauer ca. 2 Std.

Start 18 Uhr und 21 Uhr
10 **Studios ID**
Genslerstr. 13 (Haupteingang)

12 **Anmeldung** für alle Führungen und Touren vom **19.08. bis 05.09.2024 | 18 Uhr** unter kulturring@langenachtderbilder.de oder **Tel. 030 | 516 56 004**.
Die Touren sind kostenfrei, die Anzahl der Teilnehmer:innen ist begrenzt.

Tour 6
mit **Andrea Kaiser**

Dauer ca. 2 Std.

Start 18 Uhr und 21 Uhr vor der

28 **Kiezspinne FAS**
Schulze-Boysen-Str. 38

- **Studio Bildende Kunst**
John-Sieg-Str. 13
- **Großer Keramikbrunnen**
Frankfurter Allee 144
- **rk-Galerie**
Möllendorffstr. 6
- **Atelier Ellen Louise Weise**
Am Stadtpark 2-3

Tour 7
Kunst im öffentlichen Raum
mit **Martin Schönfeld**

Dauer ca. 2 Std.

Start 15.30 Uhr und 18 Uhr am

29 **Brunnen der Jugend**
Prerower Platz 18

- **Kiezplatten**
Prerower Platz 11
- **Schalenbrunnen**
Zingster Str. 16 | Schwimmhalle
- **Steinsofa mit Kissen**
Barther Str./Zingster Str.
- **Werke von Achim Kühn**
Zingster Str.
- **Stuhlensemble**
Am Barther Pfuhl/Barther Str. 52
- **Klinkerreliefs**
Dierhagener Str. 3
Kindertagesstätte
- **Kranichbrunnen**
Zingster Str./Ribnitzer Str.

Tour 8
mit **Christian Kaiser**

Dauer ca. 2 Std.

Start 18 Uhr und 21 Uhr bei der

29 **Buchhandlung paul + paula**
Pfarrstr. 121

- **da-her CigH Salon**
Pfarrstr. 125
- **Atelier Theo Thiesmeier**
Pfarrstr. 133
- **Lichtenberg Studios**
Türschmidtstr. 24
- **GISELA – Freier Kunstraum**
Lichtenberg
Giselastr. 12
- **Atelier Klaus Decker**
Lückstr. 30

Tour 9
mit **Mathias Roloff**

Dauer ca. 2 Std.

Start 18 Uhr und 21 Uhr vor der

11 **Galerie 100**
Konrad-Wolf-Str. 99


- **Atelier Reinhard Bojak**
Genslerstr. 69 | Haus K
- **Villa Heike**
Freienwalder Str. 16
- **Studios ID**
Genslerstr. 13

14 **Anmeldung** für alle Führungen und Touren vom **19.08. bis 05.09.2024 | 18 Uhr** unter kulturring@langenachtderbilder.de oder **Tel. 030 | 516 56 004**.
Die Touren sind kostenfrei, die Anzahl der Teilnehmer:innen ist begrenzt.

Fahrradtour 1
mit **Michaela Nasoetion**

Dauer ca. 3 Std.

Start 18 Uhr im


 **studio im HOCHHAUS**
Zingster Str. 25

- **Der Jongleur – Kinetische Skulptur**
in der Parklandschaft Malchow
- **Monte Balkon – Kletterturm aus Plattenbauresten**
- **Steinsofa mit Kissen**
Zingster Str./Barther Str.
- **Brunnen der Jugend**
Wartenberger Str./Wustrower Str.
- **Schreiender Hengst**
Pablo-Picasso-Str./Warnitzer Str.
- **Jugendkunstschule**
Demminer Str. 4
- **studio im HOCHHAUS**
Zingster Str. 25

Fahrradtour 2
mit **Aleksandra Szafiejew**

Dauer ca. 3 Std.

Start 18 Uhr auf dem


 **Freia-Platz – bei der Skulptur Mutter mit Kind**

- **der blaue Laden**
Hagenstr. 5
- **Zentralfriedhof Friedrichsfelde**
Gudrunstr. 20
- **Monimbó-Platz**
Nicaragua Wandbild
Skandinavische Str. 26
- **LIBEZEM – südost Europa Kultur e. V.**
Rhinstr. 9

Fahrradtour 3
mit **Frank Leher**

Dauer ca. 2,5 Std.

Start 18 Uhr | vor dem Haus


 **Atelier Asta Dumas**
Gaswerksiedlung
Köpenicker Chaussee 25

- **Reiterdenkmal an der Trabrennbahn Karlshorst**
Treskowallee 135
- **Odessa-Platz**
- **DRK LIFE + LIFE Begegnungsstätte**
Berlin-Karlshorst e. V.
Treskowallee 78
- **Kulturhaus Karlshorst**
Treskowallee 112
- **Atelier Lunow & Lunow**
Hentigstr. 5

Fahrradtour 4
mit **Juliane Meckert**

Dauer ca. 2,5 Std.

Start 18 Uhr bei dem

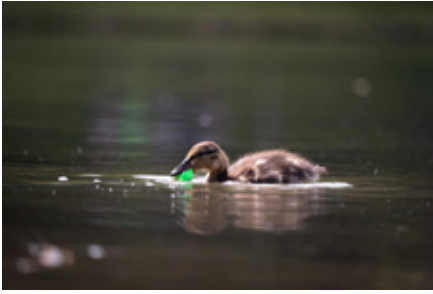
 **Nachbarschaftshaus BI e. V.**
Neustrelitzer Str. 63

- **Galerie 100**
Konrad-Wolf-Str. 99
- **Bürgertreff**
„Gemeinsam im Kiez leben“
Schöneicher Str. 10 A
- **Manet Club Pinel gGmbH**
Große-Leege-Str. 97/98
- **Atelier Tamyó Leonard**
Degnerstr. 9, Tor A
- **Fine Art Fotografie**
Hans-Jürgen Esch
Degnerstr. 9, Tor B
- **Mies van der Rohe Haus**
Oberseestr. 60





16. Lange Nacht der Bilder
Kevin Fuchs | 2023



1 Jugendkunstschule Lichtenberg
Network for Young Photographers
CHANGING PLANET
Fotografie

Als Spiegel der Welt rücken Schüler:innen von zehn Schulklassen (aus Berlin und Mals/Südtirol) die sich verändernde Beziehung zwischen Mensch und Umwelt in den Fokus: Über 100 Fotografien sind in Kooperation mit dem Umweltbildungszentrum (UBZ) Kienbergpark vom Campus Stadt Natur der Grün Berlin GmbH, der Internationalen Akademie für Photographie und der Jugendkunstschule Lichtenberg entstanden.

Vernissage

Demminer Str. 4 | 13059 Berlin
juks-lichtenberg.de

Changing Planet Network | Schüler:innen-
Foto 11. Kl. | digitale Fotografie | 2023

Isabell Apte - Sonja Ahlauer - Michelle Alpen - Melica Amann - Nando Angstenberger - Christoph Baepert - Heiko Kai Barath - Gabriel Barck - Michael Basse - Kai-Annett Becker - Matthias Beckmann - Christoph Beer - Thoma Bickling - Nora Böhm - Arnold Berger - Hedger Biermann - Gennar Berke - Patrick Beckwith - Kai Beckwith - David Brattmann - Susanna Britz - Simon Brühl - Ingoer Brückner - Thomas Bruns - André Busch - Dirk Busch - Claudia Busching - Frieder Buschmann - Michèle Cabart - Alexander Calnan - Kyung-Jwa Cho - Aho - Herbert D. Cillik - Mariela Coma - Gela Cusan - Heide Damm - Dillenberg & de Wilt - Nanni Dietz - Annette Dietze - Chloé Dietzel - Andrea Di Saveri - Tina Dankel - Rocco Dier - Irina Edin & Sijep Lerani - Manfred Eichhorn - Jürgen Eiswacher - Dora Eglar - Christa Fator - Friedrich Faust - Franziska Fey - Sabine Finkenauer - Aquilino Gomez Buitrago - Ingo Gertzen - Manfred Gipper - Kerim Ghann - Tamara Goldberg - Kerim Gotschlich - Maximal Graf-Hackmann - Henrik Gross - Robert Grotzmann - Kim Doty Hackmann - Ulrich Hald - Zandra Haras - Kim Haras - Lisa Heubach - Ingo Hübner - Ulrich Hübner - Gerdin Hübner - Gerhart Hübner - Anika Hüppner - Fritz Huck - Bernhard Hübner - Birgit Hübner - Ralf Hübner - Alexander Hara - Esther Herz - Fabian Hub - Inna Hug - Franziska Hübner - Gerdin Hübner - Zora Jankovits - Thomas Jahnert - Gabriele Jerka - Uwe Jonas - Yuli Jungscher - Nils Junge - Judith Karielberg - Peter Kars - Veronika Kerschek - Annett Kesting - Udo & Gerdine - Jürgen Klein - Susanna Krieger - Annette Koch - Silke Koch - Susanna Koller - Kim-Maria Kolb - Kerim Kullermann - Sebastian Korb - Ingo Kramer - Christina Kriegerowich - Kathi Kruse - Annette Kuhl - Susanna Kutter - Patrick Landwehr - Nina Langhans - Gela Lang - Michael Laska - Seraphine Lenz - Sabine Lenz - Pia Lenz - Christina Loh - Anja Lorenz - Peter Lotze - Sarah Lütjens - Re-Matthias - Matthias Meyer - Udo Miesel - Marilla Meier - Leo de Munk - Ralf Mürbe - Marcel Nauer - Jo Nauer - Gerdine Neumann - Gabriele Oberauer - Loren O'Byrne - Maxine Oshayachi - Jürgen O. Oltchak - Jürgen Pass - Julia Pasche - Roman Pfeiffer - Andrea Pöhl - Teren Probstmann - Katja Puder - Emily Pütter - Maria-Lena Rähfeld - Thomas Rava - Andrea von Rümohr - Kai Richter - Gerdine Richter - Bernd Röhde - Mathias Roth - Gerdine Rothmann - Mirka Sander - Wahn Sasani - Mathias Schamp - Gela Schattmann - Sandra Schickler - Alexander Schindl - Nadja Schillhammer - Sylvia Schmitt - Richard Schmitt - Anna Schwaninger - Gerdine W. Schwegel - Daniel Seidel - Ingrid Seidel - Fabian Seidel - Ingo Seidel - Susi Seidler - Hildegard Schmitt - Hinrich Stammek - Jan-Peter E.R. Sonntag - Marie Lynn Spackert - Christa Spreer - Petra Spießhagen - Anne Stankiewicz - Alexander Stoll - Christian Stück - Nicky Wild & Rüdiger Wenzel - Udo - Betty Süssner - Loren Sühmeyer - Annette Tappert - Tina Tappert - Annette Tappert - Heide Tappert - Tam Trautwein - Dore Trötschel - Petra Trötschel - Andrea Trötschel - Anika Ull - Susanne Ull - Klaus Walter - Ina Walter - Oliver Wolf - Vincent Wotter - Markus Wülke - HS Winkler - Andrea Wolf - Anja Zelinski - Malin Zentl - Julia Zentl - Sandra Zentl - Hilal Zornig

2 studio im HOCHHAUS
200 Künstler:innen
ALLES VI
Interdisziplinär

Die Gruppenausstellung **ALLES** ist ein jährlich stattfindendes Format, das als Schaufenster des vielfältigen künstlerischen Schaffens dient. Um die 200 Künstler:innen, überwiegend aus Berlin, nehmen mit ihren Werken teil, meist „Flachware“, die nicht größer als A3 sein darf; aber auch Skulpturen und Videos werden gezeigt.

Zingster Str. 25 | 13051 Berlin
studio-im-hochhaus.de

Uwe Jonas



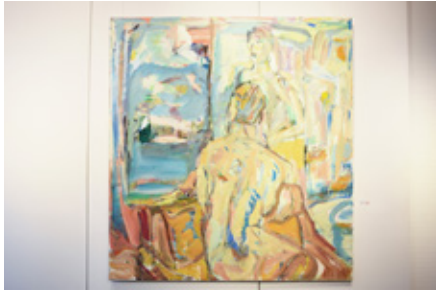
3 Mies van der Rohe Haus
Andreas Barth „Ich ging am Tage
so für mich hin ...“
Abstrakte Arbeiten
Malerei, Design, Installation

Andreas Barth vereint minimalistische Malerei mit einer konzeptuellen Arbeitsweise. Die Vielfalt von Farbmustern und Farbkarten steht für eine Systemisierungslust und zugleich für eine Suche nach geistig-abstrakten Denkmodellen und Gefühlswelten. Barths monochrome Arbeiten und Collagen werden mit Fundstücken aus der Designsammlung Podlasly in Dialog gebracht.

Spontane Kurzführungen

Oberseestr. 60 | 13053 Berlin
miesvanderrohehaus.de
@mies_van_der_rohe_haus

Andreas Barth – „Ich ging am Tage so
für mich hin ...“ | Foto: Dr. Wita Noack



4 Atelier Tamyo Leonard
Aktuelle Arbeiten
Malerei

Tamyo Leonard zeigt aktuelle Arbeiten in seinem Atelier und in den Räumen des Fire of Love im ehemaligen Kino Venus.

Degnerstr. 9 A | 13053 Berlin
tamyo-leonard-szenenbild.de/kunst
@tamyoleonard

Tamyo Leonhard – Duo, Fensterausblick,
Rückenakt | Öl auf Nessel | 190 x 175 cm
2022



5 Fine Art Fotografie
Hans-Jürgen Esch
Menschen | Leer
 Fotografie

Die Metropole zeigt ihre kalte Schulter. Investorenarchitektur thront über verwaisten Orten. Transitzone, Warenträume säumen den Weg ins Ungewisse. Ist der Mensch in der Stadt nur noch verlorenes Individuum? Doch es existiert auch die andere Seite der Stadt. Orte, an denen sich die Sehnsucht des Menschen nach Nähe und Gemeinschaft zeigt. Esch fängt diese Gegensätze in seinen Fotografien ein und entlarvt die Widersprüche der urbanen Welt.

Degnerstr. 9 B | 13053 Berlin
 esch-projekt.de

Hans-Jürgen Esch – East-Pride vor dem
 Auswärtigen Amt | Berlin | 2023



6 Manet Club | Pinel gGmbH
Schön ist die Natur
 Malerei, Zeichnungen

Die freundlichen Räumlichkeiten der Kontakt- und Beratungsstelle laden ein, die Werke der Club-Besucher:innen zum Thema **Schön ist die Natur** gemeinsam zu bestaunen. Zusätzlich gibt es ein musikalisches und kreatives Rahmenprogramm.

Große-Leege-Str. 97/98
 13055 Berlin

Blumenimpressionen



7 Atelier Reinhard Bojak
Werkschau
 Plastiken, Zeichnungen

Demonstration – Vortrag – Gespräch: Kunst im Spannungsfeld zwischen rationalem Denken und emotionalem Ausdruck. Methoden der konstruktivistischen Arbeitsweise früher und heute. Kunst: Schönheit – Ausdruck – Interesse – Zweck.

Vortrag und Gespräch

Genslerstr. 69 | 13055 Berlin
 Haus K, hinten, 1. Stock

Reinhard Bojak – Spiegelduo | Marmor auf
 Edelstahl | Höhe 100 cm | 1968



8 Bürgertreff „Gemeinsam im Kiez leben“
Nick Grossmann Natur Schöne –
eine fotografische Dokumentation
 Schwarz-Weiß-Fotografien

Diese analogen Fotografien zeigen einen Ausschnitt des aktuellen Prozesses des Fotografieren zu seinem ganz eigenen Verständnis von Natur. Nick Grossmann geht dabei nicht auf visuelle Vorbilder ein, sondern macht die Paradoxie der Fotografie deutlich: künstliche Dinge echt aussehen zu lassen und andererseits echte Dinge künstlich bzw. plastisch wirken zu lassen.

Schöneicher Str. 10 A | 13055 Berlin
 im Untergeschoss
 gemeinsam-im-kiez.de
 buergertreff_cooperativemensch

Nick Grossmann – Natur Schöne 01
 35 mm | schwarz-weiß
 analog auf Baryt-Papier



9 Villa Heike
Gruppenausstellung
Das Buch im Bild

Fotografie, Malerei, Installation

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte – vielleicht. Aber was kann ein Bild über ein Buch erzählen?

Eine Ausstellung über Text und Kontext, Oberfläche und Verborgenes.

Freienwalder Str. 17 | 13055 Berlin

villaheike.org

 villaheike.berlin

Wiebke Loeper – Rosa liest (aus der Serie **Von Sommer zu Sommer**) | Inkjetprint Baryt
14,5 x 14,5 cm | 2020

Olivia Noss – o. T. (aus der Serie **Sugar from Star**) | analoge Fotografie
ca. 27 x 35 cm | 2023



Teresa Casanueva und
Susanne Britz

Pigmentdruck, Assemblage,
Fotografie, Grafik,
Zeichnung, Animation

Die Künstlerinnen zeigen Werke aus ihrem aktuellen Schaffen und informieren über laufende Projekte. Sie beschäftigen sich mit Fragen des Raumes und mit zeichnerischen Konstruktionen.

Haus X, Studio 1.09

teresacasanueva.de

susannebritz.de

Teresa Casanueva – Stofffee

Tinte auf Papier | 122 x 86 cm | 2023

Susanne Britz – Trockenleitung TUBE

Fine-Art-Druck, präsentiert als Installation mit Gegenständen (modifiziert) | 2024



Miguel Martínez

Open Studio

Malerei

Menschliche Intimität jenseits erworbenen Verhaltens. Martínez erforscht den körperlich-physischen Aspekt sowie die psychologischen Komponenten, die Myriaden von unterschiedlichen Looks, durch die wir uns gegenseitig präsentieren.

Haus X, Studio 1.33

miguelmartinez.de

 radiomik

Miguel Martínez – Kim | Öl auf Leinwand
30 x 40 cm | 2023




Thomas Fischer

Fischertechnik

Malerei, Objekte

Suchend, sammelnd, verknüpfend entwickelt sich das Gestaltungskonzept von Thomas Fischer. In einem künstlerischen Experiment mit unterschiedlichen Substanzen und Methoden des Farbauftrags formt der Künstler eine Struktur, die kompositorisch und im Hinblick auf das Bildformat eine komplexe Einheit darstellt. Für diese Herangehensweise prägt der Künstler in selbst-ironischer Anspielung auf seinen eigenen Namen den Begriff „Fischertechnik“.

Haus X, Studio 2.04
thomasfischerberlin.de
 tho.mas_fischer

Thomas Fischer – Happy End | Öl und Lack auf Sperrholz | 134 x 149 cm | 2023




Nathalie Lendermann

Land und Meer und noch mehr ...

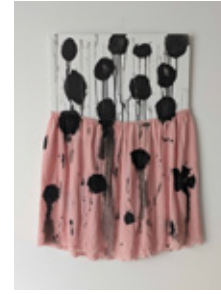
Malerei

Nach einem mehrjährigen Aufenthalt in Kalifornien verarbeitet Lendermann die Sehnsucht nach Licht, Wellen und Freiheit in atmosphärisch fließenden Landschaften. Sehr flüssige Farben, u. a. durch Gießen, Spachtel und Palettenmesser und ganz ohne Pinsel aufgetragen, kreieren ein Spiel aus Effekten, das sie mal kontrolliert und mal nicht. Nach Ausstellungen in San Francisco erstmals hier in Berlin.

19.30 Uhr: Acrylguss-Performance (Live-Malerei mit flüssigen Acrylfarben)

Haus X, Studio 2.06
 traveler_paints

Nathalie Lendermann – Silver Shores
Acryl auf Leinwand | ø 40,64 cm
2021




Laura Müller

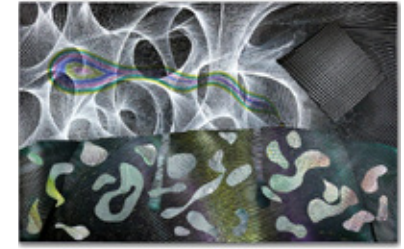
Stoff

Malerei, Collage, Installation

Farbe, Textil, Geschichte – miteinander verwoben. Die Künstlerin Laura Müller setzt Stoff aus der Vergangenheit mittels Malerei in neue Kontexte.

Haus X, Studio 2.06
lamueller.art
 lamueller.art

Laura Müller – Rock
Acryl und Stoff auf Malpappe
60 x 40 x 3 cm | 2023




Valerian Polienko

Dashi

Malerei

Der Künstler zeigt konzeptuelle Malerei.

Vernissage


Haus X, Studio 2.06
 paranoid.ark

Valerian Polienko – Das Haus
Acryl auf Leinwand | 220 x 160 cm
2022



Maria Schneider
Irgendwas mit Zuhause
 Abstrakt

Maria Schneiders praktische Arbeiten behandeln oft Themen und Gegensätze menschlicher Erfahrung. Deren Komplexität versucht sie durch offene Formen, verschiedene Materialien und Farbgebungen zu verarbeiten. Die Arbeiten sollen zur Reflexion und Verletzlichkeit einladen. Alle Werke entstehen immer in einem sehr intuitiven Prozess, der keine Richtung hat und kein Ende.

Haus X, Studio 2.06
 marunidad

Maria Schneider – pflaster über pflaster und ihre kleine schwester | Ölfarbe und Pastellkreide | 79 x 84 cm | 2024

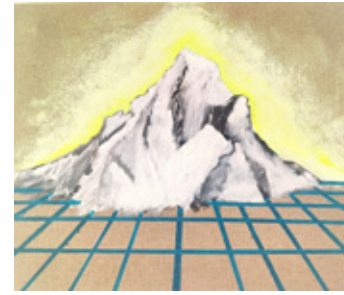


Torsten Stendel
Ohne Titel
 Grafische Arbeiten

Die Ausstellung zeigt eine Auswahl grafischer Arbeiten aus den Jahren 1996 bis 1998. Es handelt sich um Skizzen, Approximationen und Umzeichnungen zum Thema Subjekt/Intersubjektivität, die als entwürfliche Vorlagen für eine Werkreihe aus 1999 dienten.

Haus X, Studio 2.06

Torsten Stendel – ohne Titel
 Ölkreide auf Papier | 58 x 42 cm
 1997



Caroline Gutlé
Innere Landschaft – Paysage Intérieur
 Zeichnung, Malerei

In meinem Kopf
 gibt es ein komisches Irrlicht
 Mondfarbige Funken
 und singende Vögel

Dans ma tête il y a
 un drôle de feu follet
 des étincelles couleur de lune
 et des oiseaux qui chantent

Caroline Gutlé

Haus X, Studio 2.22
 pinktown.de


Caroline Gutlé – La Montagne à l'Aura
 Acryl auf Leinwand



Juheon Cho
Mindscape
 Traditionelle koreanische
 Farbmalerie, Zeichnung

Die Künstlerin Juheon Cho kommt aus Seoul. Sie studierte Bildende Kunst und Design in Seoul, London, Berlin. Mit ihrer Kunst visualisiert sie ihr Interesse an der koreanischen Tiefenfarbmalerie (진채화), der Kommerzialisierung persönlicher Erzählungen, der Selbstrestaurierung durch Zeichnen, Diaspora und den Wert handwerklicher Arbeit.

**Einführung in die traditionellen
 Malmaterialien**

Haus X, Studio 3.09
 jo-joo.com
 cho.juheon.art


Juheon Cho – Mindscape-24102023 (A work towards incomplete) | traditionelle koreanische Tiefenfarbmalerie | 125 x 175 x 10 cm | 2023



Mallie Hellström
Open Studio Hellström
 Abstrakte Malerei, Collagen

Mallie Hellström ist eine zeitgenössische Collagistin, Malerin und Kuratorin. Sie lädt in ihr offenes Atelier ein, wo ihre Werke zu sehen sind, ebenso wird sie über den Abend verteilt an einem aktuellen Werk arbeiten.

Live-Malerei

Haus Y, Studio 2.10
 mallie.hellstrm

Mallie Hellström vor Mixed-Media-Collage



Victor Alaluf, Uwe Bohrer, Roland Eckelt, Herbie Erb, Teresa Casanueva, Adalbert Fahrenhorst, Marcus Frimel, Dirk-Martin Heinzelmann, Heinz-Hermann Jurczek, Maria Korporal, Sarah Kretschmer, Lea und Adrian, Eva Miguel Barbosa, Maria Otterbein, Julieta Pa
Experimentelle Filme in den Studios ID
 Film

Die Filmgruppe ID Heinzelmann, Palombi, Jurczek, Gräber zeigt von 18 bis 24 Uhr experimentelle Filme im Gemeinschaftsraum.


Haus Y, Studio 3.00
 gisela.kulturring.berlin

Heinz-Hermann Jurczek – Kino Filmstill | 2000



Anna Richert
Open Studios
 Malerei

Richert lässt sich von den Begegnungen mit den Menschen und dem Leben inspirieren. Alles, was sie berührt und inspiriert, eine Kraft in ihr herauslockt, das treibt sie an, wird in eine visuelle Sprache übersetzt. Sie liebt es, starken Frauen zu begegnen, die sich den patriarchalen Strukturen widersetzen. In ihrer Arbeit findet man Feminismus, Queerness, Gender, aber auch Humor und eine Prise brutaler Ehrlichkeit mit Blick auf unseren Zeitgeist.

Haus Y, Studio 4.11
 annarichert.de
 anna_richert_artist

Anna Richert – I loved you, you didn't loved me back so I ended up on tinder
 Öl auf Leinwand | 80 x 110 cm



Rahel Hegnauer
And Leave A Day At Every Door
 Installation

Rahel Hegnauers Arbeiten sind vornehmlich temporär und ortsspezifisch. Je nach Situation und Umständen verwendet sie unterschiedliche Medien. Aus den Eigenschaften des Ortes heraus entwickelt sie die Arbeit. Ort und Werk gehören zusammen.

Haus Y, Studio 5.05
 rahelhegnauer.ch


Rahel Hegnauer – ohne Titel
 Mixed Media | je Installationsbestandteil
 50 x 50 x 15 cm | 2023/24



Francesco Gioacchini
Open Studio
Zeichnung, Malerei

Neue Produktion des Künstlers.

18 bis 22 Uhr: Open Studio

Haus Y, Studio 5.06
francescogioacchini.com
 francesco.gioacchini


Francesco Gioacchini – Untitled (test series #18) | Bleistift und Pastell auf Papier | 33,2 x 22,7 cm | 2024



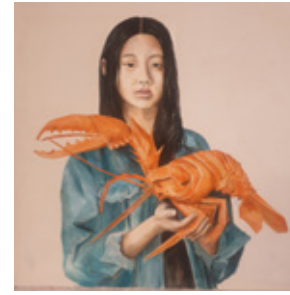
Dagna Gmitrowicz
Blütenmigration
Aquarell, Illustration

Und was wäre, wenn die Samen von Blumen aus den Gebieten, in denen wir geboren wurden, in uns eingebettet wären und in dem Moment erblühen könnten, wenn sie mit der hiesigen Erde in tiefstem Kontakt stehen? Gezeigt werden Arbeiten, die das Erblühen menschlicher Blumen aus fernen Ländern illustrieren, inspiriert von den Waldspaziergängen, die die Künstlerin mit Migrant:innen-gruppen und Geflüchteten unternimmt.

Handwerkstisch:
Der Garten menschlicher Blumen der Herkunft – während der gesamten Ausstellung


Haus Y, Studio 5.18
dagnaart.com
 foreststudiodagny

Dagna Gmitrowicz – Der Garten der Seele des Migranten



Cati Laporte
Rundblick, Panoptikon
Malerei

Panoptikon von 16 gemalten Porträts. Alle gemalten Modelle: „Mädchen, das einen großen Origami-Hummer hält“, „Louisiana-Junge, der ein Babyalligator hält“ usw. wurden mit KI generiert.


Haus Y, Studio 6.04
trompelart.com
 catilaporte

Cati Laporte – One of the 16 painted portraits | Acrylmalerei | 95 x 95 cm 2024



Paul „lichó“ Hübner
Offenes Atelier
Malerei

Paul „lichó“ Hübner malt verletzlich aussehende Menschen oder humanoide Kreaturen mit dunklen, verzerrten oder gebrochenen Schichten. Er visualisiert alte Erzählungen über die Schattenmenschen, Unausgesprochenes der tiefsten Teile unserer Seele und was sich hinter den Masken verbirgt. Er gibt einen kleinen Einblick in das, was am Rand des Blickfeldes lauert.

Haus Y, Studio 6.16
lichoschwartz.com
 paul_lichó_huebner

Paul „lichó“ Hübner – Wenn dir nichts als Schönheit bleibt | Öl auf Leinwand 80 x 60 cm | 2024



Viktoria Maria Werner
ICC Berlin
Malerei

Die Künstlerin reist zurück in ein Berlin der 70er Jahre, welches sich langsam in der Erinnerung ihrer Bilder auflöst und neu zusammensetzt.

Haus Y, Studio 7.17
andreandmaria.com

Viktoria Maria Werner – Fluchtweg
Öl auf Leinwand | 250 x 180 cm | 2024



Gidi Gilam
Studio Visit
Malerei

Neue Gemälde des vergangenen Jahres.

Haus Y, Studio 7.21
gidigilam.com
@gidi_gilam

Gidi Gilam – Still Life, Waiting
60 x 50 cm | 2024



11 Galerie 100
Alfred Banze
Von überall und hier
Zeichnungen, Filme,
Installationen

Der Berliner Künstler ist nicht Zeichner, Filmemacher, Objektkünstler, Performer, nicht Musiker oder Partizipationskünstler – er erkundet das Feld dazwischen.

Performance „Exotica 2024“
Künstlergespräch mit Gästen,
Ausstellungsrundgänge

Konrad-Wolf-Str. 99
13055 Berlin
berlin.de/galerie-100-lichtenberg

Alfred Banze im Atelier



12 Nachbarschaftshaus BI
Silja Korn
Zuversicht
Abstrakt

Die blinde Berliner Künstlerin Silja Korn zeigt ausgewählte gemalte Bilder und Lightpainting-Fotos aus ihrem vielfältigen Repertoire.

Die ausgewählten Exponate entstanden aus verschiedenen Stimmungen, Gefühlen und Erinnerungen heraus. Sie regen die Fantasie und den Austausch an.

Neben den Werken von Silja Korn zeigt die Bürgerschaftsinitiative erste Exponate aus dem künstlerischen Gemeinschaftsprojekt „Vielfalt verbindet – gemeinsam gestalten“.

Neustrelitzer Str. 63 | 13055 Berlin
bi-berlin.org

Silja Korn – Mabou | Lightpainting



13 Interkultureller Garten

Ilona Siebert

Mein Freund, der Baum

Fotografie

Seit Jahren fotografiert die Hobbyfotografin Ilona Siebert aus Leidenschaft Bäume. Die Ausstellung lädt zum Betrachten der Lebensspender und unserer Beziehung zu ihnen ein.

Im Rahmen der Open-Air-Kino-Reihe „Kino für alle“ zeigen wir den Film „2040 – Wir retten die Welt!“. Wie könnte unsere Zukunft im Jahr 2040 aussehen? Wie können wir nachfolgenden Generationen eine lebenswerte Welt hinterlassen?

Der preisgekrönte Filmemacher Damon Gameau begibt sich auf eine Reise um die Welt auf der Suche nach Antworten.


19 bis 22 Uhr: Ausstellung geöffnet

20 Uhr: Open-Air-Kino „2040 – Wir retten die Welt!“

Liebenwalder Str. 12 | 13055 Berlin

www.sozdia.de

 unterwegsinhshsued

 unterwegsinhshsued

Ilona Siebert – Japanische Kirschblüte
Landsberger Allee | 2024



14 Evangelisches Gemeindezentrum Am Fennpfuhl

Adrian Rovatkay

Räume in labilen Zuständen

Malerei, Zeichnung

In Adrian Rovatkays Bildräumen wird das Instabile, Schwebende zum Inhalt. Das Erbauen und Dekonstruieren ist für Rovatkay ein Privileg von Malerei im ganz Besonderen; er agiert im Bildraum quasi als Baumeister, der auf tönernen Füßen bauen kann und dabei Sehgewohnheiten hinterfragt. Seine Malerei wird bestimmt von gebrochenem Orange, Violett, Grün und Rosa – einer komplementären Farbigkeit als erste Ableitung einer ursprünglichen Bildwirklichkeit.

Paul-Junius-Str. 75 | 10369 Berlin

kirche.lichtenberg.de

Adrian Rovatkay – Lift | Öl auf Papier
45 x 65 cm | 2014



15 blu:boks BERLIN

braVa

The Movement (of a hand)

Zeichnungen

Fließende Bewegungen – von Körpern im Raum, von Farbe auf Papier, von Händen über dem Blatt. In den Zeichnungen von braVa hallen eigene, erlebte und gesehene Bewegungen wider – mal zeigen sie geisterhaft Tanzende, mal geht es um die Energie und Dynamik von Capoeira, mal um eher alltägliche Körperhaltungen, die im Fokus stehen.

Paul-Zobel-Str. 9 | 10367 Berlin

bluboks.de

braVa – Widerhall | Acryl mit Buntstift auf Papier | 2022




16 Alte Gießerei Berlin e. V.
Mitglieder und Freund:innen der
Alten Gießerei

AGB Ex Works IV
 Interdisziplinär

In den Ateliers und Werkstätten des Alte Gießerei Berlin e. V. zeigen Künstler:innen, Designer:innen und Handwerker:innen ihre Werke in einer interdisziplinären Ausstellung von Mitgliedern und externen Gästen. An zwei Tagen gibt es Essen, Kuchen und kalte Getränke.

Vernissage zur Langen Nacht der
Bilder, Finissage am Samstag,
07.09., 14 bis 19 Uhr;
danach Afterparty mit Livemusik/DJs

Herzbergstr. 123 | 10365 Berlin
 gies.se
 [altegiessereiberlin](https://www.instagram.com/altegiessereiberlin)

Dunkelstrom | Lichtinstallation | 2018
 Foto: Maximilian Grosser



17 Golfplatz Art Space
Hyewon Na, Patricia Detmering,
Jisoo Jang

The Wall: Hyewon Na,
 Patricia Detmering, Jisoo Jan
 Malerei, VR-Performance

Auf zum nächsten Abschlag!
 Mit **The Wall: Hyewon Na, Patricia Detmering, Jisoo Jang** bringt Golfplatz Art Space drei zeitgenössische Positionen zwischen Pixel und Porträt, intimen Momenten, abstrakten Formen und dem virtuellen Raum zusammen.

Golfplatz Art Space existiert seit 2018, ohne festen Raum an besonderen Orten.

20 Uhr: DJ-Set mit DJ Shuffle

Herzbergstr. 123 | 10365 Berlin
 2. OG

Golfplatz Art Space – ohne Titel



Culterim | Studios | Herzbergstraße
Jac Carley, Sabine Kelka, Daria
Lou Nakov, Emanuel Heim, Nina
Plášková, Lisa Bell Weisdorf, Sally
Craven, Dane Pollok, Mar Ripoll,
Yu Lu, Anita Popović, Shade du
Plessis, Dasha Buben, MIK NIM,
Josephine Garbe, Sergio Hernandez
Bernal, Ilja Freer, Julie Wa

Malerei, Skulptur, Musik,
 Installation, Mixed Media

Culterim Studios ist ein neuer Atelierkomplex in Lichtenberg. Auf drei Häuser verteilen sich dort über 25 Künstler:innen mit Arbeiten von Malerei, Skulptur, Installation, Keramik bis hin zu Musik. Die Ateliers sind temporär: Sie befinden sich in ehemaligen DDR-Arbeiterunterkünften, die in zwei Jahren abgerissen werden sollen.

culterim.de/project/herzbergstrasse
 [culterimgallery](https://www.instagram.com/culterimgallery)


Atelier Sabine Kelka | Foto: Sabine Kelka



Gabriele Diversi
Giuseppe Fontana
Heute bin ich hier

Malerei, Keramik, Performance

Die Idee besteht darin, eine interaktive Reflexion mit dem Dong Xuan Center zu schaffen, einem prägenden Ort in unserer Nachbarschaft. Das Ziel ist es, zwischen der urban-industriellen Realität, die Lichtenberg charakterisiert, und dem täglichen Leben zu vermitteln, das den Bezirk belebt. Es sollen Verbindungen, Interaktion und Dialoge an einem Abend ermöglicht werden, der kulturelle Orte wie die Culterim Studios hervorhebt.



Studio 2, 2. OG
 [gabriele.diversi](https://www.instagram.com/gabriele.diversi)

k. A. – The scuba diver | Mixed Media
 auf Leinwand | 100 x 150 cm | 2024



Dora Behm und Kim Redetzky
Open Studio
 Modedesign, Kostüm

Dora und Kim sind ausgebildete Modedesignerinnen und arbeiten in ihrem Studio an Mode, Upcycling- und Kostümprojekten. Die Künstlerinnen öffnen ihr Studio, stellen ihre aktuellen Projekte aus und freuen sich auf einen gemeinsamen Austausch.


Studio 4, 3. OG rechts
 dora.c.behm
 redetzkydesigns

Dora Behm beim Brainstorming im Atelier
 Kim Redetzky Fertigungsprozess/Fitting
 Bomberjacke



MIK NIM
Behind the Scene
 Installation

MIK NIM beschäftigt sich mit vielfältigen Projekten, die Themen wie Leben und Tod, Natur, Authentizität und gesellschaftliche Interpretationen von Schönheit erforschen. Ihre Arbeiten sind oft ortsspezifische Projekte, die Widersprüche menschlicher Erfahrungen untersuchen und gesellschaftliche, politische und kulturelle Themen ansprechen. Während des gesamten kreativen Prozesses behält MIK NIM einen humorvollen Ansatz bei.

Herzbergstr. 126 | Erdgeschoss
 miknim.com
 miknim_minkim

MIK NIM – Überzeugungen sind nicht logisch
 Fotografie | 2023



FAHRBEREITSCHAFT |
haubrok foundation
Martin Boyce, David Zink Yi
und andere

Konzeptkunst, Bildhauerei,
 Installation, Kunst im Außenraum

Auch dieses Jahr öffnet die haubrok foundation ihre Ausstellungsräume auf dem historischen Gelände der FAHRBEREITSCHAFT. Es werden Leihgaben von internationalen Institutionen einigen Werken aus der Sammlung Haubrok gegenübergestellt. Gezeigt werden u. a. Arbeiten des Bildhauers und Installationskünstlers Martin Boyce sowie des multidisziplinären Künstlers David Zink Yi, dessen Atelier sich auch vor Ort befindet.

Führungen (je 30 Min.):
19 Uhr: Deutsch
20.30 Uhr: Englisch
21.30 Uhr: Deutsch

haubrok.org
 haubrokfoundation

the collection (installation view)
 Foto: Ludger Paffrath für haubrok foundation
 Berlin | 2023



FAHRBEREITSCHAFT
Yvonne Sembene, Anja Kolmacis,
Dave Hall, Josh Rutter, Marie
Rechsteiner, Maria Walser
Bits and Pieces
 Tanz

Sechs Tanzkünstler:innen zeigen Ausschnitte aus ihren aktuellen Arbeiten sowie Improvisationen, Solo und Duette. Das ganze Programm ist ca. 90 Minuten lang und wird zweimal gespielt.


Garage 50, neben Haus 10

Probenfoto „Das anschauliche Klaffen“
 Maria Walser und Mathis Kleinschnittger
 Foto: Aisha Mia Lethen | 2020



Birgit Wolfram
Zeitkapseln
 Ölmalerei

Indem Birgit Wolfram Kristalle mit malerischer Präzision vergrößert auf die Leinwand überträgt, vermittelt sie Zugang zu dem lichtdurchfluteten Innenleben der transparenten Objekte. Lichteinfälle, die je nach Gemälde zwischen warmen und kalten Tönen wechseln, suggerieren verschiedene Stimmungen. Die Malerin interessiert das komplexe Zusammenspiel aus Schärfe und Unschärfe sowie der Tiefe, die damit einhergeht.


Vorderhaus, Atelier 2.03
 birgitwolfram.com
 wolfram_birgit

Birgit Wolfram – Desert Pearl
 120 x 120 cm | 2023

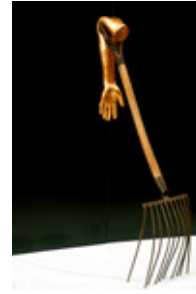


Lotte Günther
Offenes Atelier
 Malerei, Fotografie, Plastik

Im Frühjahr 2024 verbrachte Lotte Günther vier Wochen als Artist in Residence in BigCi, Australien. Die besondere Lage direkt an den Nationalparks der Blue Mountains brachte eine ungewöhnliche Nähe zur Natur mit sich. Zur Langen Nacht der Bilder zeigt sie **A painting in the bush** – Fotografien ihrer eigenen Malereien im australischen Busch. Die leuchtend farbigen Gemälde wurden dabei zum starken Konterpart der Natur in atmosphärisch einzigartigen Fotografien.

Vorderhaus, Atelier 3.05
 lotteguenther.de
 lotteguenther


Lotte Günther – A painting in the bush
 Direktdruck auf Alu-Dibond | 59,4 x 42 cm
 2024



Alexander Prokogh
Ohne Titel
 Bildhauerei, Keramik

Bislang überwiegend in der Malerei zu Hause, fand sich der Künstler in den letzten Jahren in Bildhauerei und Keramik wieder. Die Arbeiten spielen nun im Dreidimensionalen mit Licht und Raum. Prokogh formt in ihnen die unzähligen Eindrücke des uns Umgebenden, worin auch das Erleben des Individuums seinen Ausdruck findet.

18 bis 23 Uhr: Künstlergespräche

Vorderhaus, Atelier 3.19
 alexander-prokogh.de
 prokogh

Alexander Prokogh – Obadja und der Stall
 Keramik, Vergoldung, Heugabel | 135 x 40 x
 60 cm | 2023



Elio Graziano
Open Studio
 Collage auf Papier, Malerei

Mit der Ausstellung im Atelier bezieht sich Graziano auf die Gemeinschaftsausstellung in Halle C der Kunstfabrik HB55. Auf diese Weise beschreibt er den Besucher:innen den Entstehungsprozess eines Werkes, den Inhalt und den Charakter des Werkes selbst.

Vorderhaus, 3.12
 eliograziano.com

Elio Graziano – Lampedusa porta d'Europa
 Acrylfarben und Collage auf Leinwand
 Diptychon | 150 x 159 cm | 2023




Hannes Stummvoll
Lone Valley

Comics, Drucke, Animation

Im Atelier des Comic-Künstlers und Animators gibt es Einblicke in die Entstehung des Projekts **Lone Valley**, das mit dem Berliner Comic-Stipendium 2024 gefördert wird.

Lone Valley ist eine Graphic Novel, die in der Altsteinzeit spielt.

Vorderhaus, Atelier 4.16
hannesstummvoll.com
 hannesstummvoll

Hannes Stummvoll – Lone Valley
Graphic Novel | 2024



Künstler:innen der
HB55 – Räume der Kunst
55AC

Malerei, Skulptur, Fotografie,
Zeichnung, Keramik

Gruppenausstellung der Künstler:-
und Designer:innen der HB55 –
Räume der Kunst.

Vernissage, Präsentation durch
den Kurator, Musikauftritt


Aufgang A, Halle A und C

Ausstellungsinstallationsansicht
2023



Birgit Szepanski
in der Gruppenausstellung
der Kunstfabrik HB55
Textile Objekte

Bei Spaziergängen durch die Stadt sammelt Birgit Szepanski Kleidungsstücke, die zum Mitnehmen in Tüten oder Kartons auf Gehwegen zu finden sind. Diese Kleidungsstücke näht die Künstlerin mit der Hand in textile Objekte um. Aus den anonymen Textilien werden Einzelstücke, die eine surreale Geschichte erzählen und Emotionen widerspiegeln. Ein Mantel erhält zum Beispiel Beulen: Rühren diese von äußeren Schlägen oder schützen sie vor dem Außen?


Ausstellungshalle
birgitszepanski.de
 birgitszepanski

Birgit Szepanski – Mantel | gefundener
Mantel mit Mantelstoff benäht, Füllstoff
110 x 60 x 10 cm | 2024



Lonni Wong
Tag der offenen Tür
Keramik, Skulpturen

Lonni Wong, geboren in Hamburg, ist eine in Berlin ansässige Keramik- und Kompositionskünstlerin. Als Deutsche chinesischer Herkunft begann ihre künstlerische Reise als Migrantin der zweiten Generation, als ihre Eltern aus Hongkong immigrierten. „Meine Kunst untersucht die Frage, wie wir alle miteinander verbunden sind, insbesondere Verbindungen, die gegenseitig voneinander abhängig sind. Mich fasziniert der gemeinsame Boden eines Zusammenlebens von zwei entgegengesetzten Kräften oder Qualitäten.“

Aufgang A, Atelier 1.03
lonniwong.com
 lonni_wong

Lonni Wong – Spheres | Stoneware
46 x 21 x 24 cm | 2024



3Elfen, LegginsLove, Michi.K
Colours in the Dark
 Faire Mode

Es erwartet Sie eine spannende Symbiose aus Malerei und Mode. Florale Themen und kräftige Farben, die aus der Dunkelheit aufleuchten, das ist der Stil des Modelabels 3Elfen. Es öffnet sein Atelier und lädt dazu ein, hinter die Kulissen einer Modemanufaktur zu schauen. Für bunte Beine sorgt das Schwesterlabel LegginsLove. Shopping ist ausdrücklich erwünscht! Zusätzliche visuelle Reize bietet die Ausstellung der Künstlerin Michi.K.

18 bis 22 Uhr: Art meets Fashion

Aufgang A, Atelier 1.07
 3elfen.de
 leggins-love.de

3Elfen, Fantastic Wings – Shortdress
 Leggins-Kombi



Michi.K
Colours in the Dark
 Malerei in Acryl, Fließtechnik

Die Künstlerin Michi.K präsentiert ihre Werke aus Acrylfarben und Fließtechnik, die in farbintensiven Kleinformaten die Betrachter:innen in ihren Bann ziehen. Florale Themen und kräftige Farben, die aus der Dunkelheit aufleuchten, bestimmen den Stil ihrer Malerei. Sie sind ebenso zentrales Thema des Modelabels 3Elfen.

18 bis 22 Uhr: Art meets Fashion

Aufgang A, Atelier 1.07

Michi.K – blue lagoon
 Acrylmalerei | 25 x 25 cm | 2024



Hannah Kaplan
Atelier Kaplan
 Textildesign

Atelier Kaplan ist ein multidisziplinäres Textildesignstudio, das handverzierte Stoffe für Haute-Couture-Mode und Innendekoration herstellt. Das Atelier steht neugierigen Besucher:innen offen und bietet handgefertigte Kissen zum Verkauf an.

Aufgang A, Atelier 1.54
 atelierkaplan.com
 atelierkaplan

Hannah Kaplan | von Hand gefertigte und verzierte Kissen



Cornelia Heising
Michael v. Hammerstein
Offenes Atelier
 Malerei, Collage, Keramik

Cornelia Heising zeigt Arbeiten im Entstehen und bereits beendete Bilder. Der Einsatz der von ihr verwendeten Schablonen – im Zusammenspiel mit Malerei und Collage – lässt sich direkt vor Ort nachempfinden.

Aufgang A, Atelier 2.36

Cornelia Heising – o. T. | Collage | 150 x 50 cm 2023
Michael v. Hammerstein – o. T. | Aufbautechnik, glasierte Keramik | 69 x 35 x 27 cm 2024



Uta Morgenstern

Offenes Atelier

Gouachen, Collagen,
Übermalungen

Die Künstlerin zeigt Collagen,
Gouache-Bilder, Übermalungen und
Skulpturen der letzten drei Jahre.

Aufgang A, Atelier 2.44
uta-morgenstern.de

Uta Morgenstern – o. T. | Gouache auf
Leinwand, Übermalung | 39 x 49 cm
2023



Gawie Joubert

Open Studio

Skulptur

Gawie Jouberts Serie **Accepting the Passenger** taucht in die Erforschung existenzieller Kämpfe ein, inspiriert von seinem Leiden an Migräne. Ursprünglich als Skizzen konzipiert, entwickelte sich die Serie zu Skulpturen, die auf eindrucksvolle Weise die ätherische Essenz des Schmerzes einfangen.

Aufgang A, Atelier 3.01
gawiejoubert.com
 gawie_joubert

Gawie Joubert – Migrain 25.07.23
13 x 13 x 19 cm | 2023




Marcus Whistler

Open Studio

Keramik

Der in Berlin ansässige Keramikkünstler arbeitet gerne mit Porzellan und kreiert skulpturale Stücke, die ihm und seinen Erfahrungen nahestehen.

Aufgang A, Atelier 3.01
marvelousceramics.com
 marvelousceramics

Marcus Whistler – Shielded Heart
Porzellan | 40 x 40 x 30 cm | 2024



Chad Wright

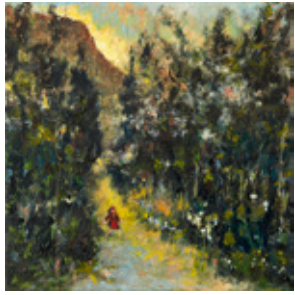
Open Studio

Textile Kunst

Chads Erkundungen in der Teppichherstellung bewegen sich vom Figürlichen hin zu einer abstrakteren Erforschung von Textur und Material und werfen das selbst auferlegte Regelwerk über Bord. Erleben Sie ein Jahr voller Experimente und eine Meditation über Technik, Textur und Material. Wann ist ein Teppich kein Teppich? Warum kann ich nicht mit Draht weben? Wann darf ich mich als Künstler bezeichnen und wen bitte ich um Erlaubnis?

Aufgang A, Atelier 3.01
 chadwright_studio

Chad Wright – Clementine | Tufting und
Mischtechnik (Acryl- und Wollgarn, Draht,
Stickerei) | 35 x 40 x 5 cm | 2024



Caty Forden
Die Geschichten darin
Ölmalerei

Mit Motiven aus der Kunstgeschichte und geprägt von Wahrnehmungen aus ihrem Leben visualisiert Fordens Malerei die noch immer zeitlose Instabilität in der Gesellschaft und Verletzlichkeit insbesondere von Frauen. Farbe und Licht ziehen sich durch ihre gesamte Arbeit. Schicht für Schicht entfaltet sich ein Gefühl der Zeitlosigkeit und suggeriert eine Spannung zwischen dem, was gerade geschehen ist, und dem, was noch geschehen muss.

Aufgang A, Atelier 3.04
catyforden.com
 catyforden

Caty Forden – Madeleine Leaves Paris
Öl auf Leinwand | 30 x 30 cm | 2024



Heike Arweiler, Silvia Jackson
Reisende Fremde
Malerei, Collagen

Mit Fotos, Zeitungsausschnitten, alten Büchern, Bonbonpapier, Schnüren und noch mehr kann geschnitten, geklebt und gestaltet werden. Und nebenbei stellen wir Bilder aus.

18.30 bis 21 Uhr: Mitmach-Collagen

Aufgang A, Atelier 4.05
glitzersterneflugapparat.de

Silvia Jackson – Die Fremde | 4 Collagen | 2019
Heike Arweiler – Reisende | Mischtechnik
(Collage und Acryl) | 2023



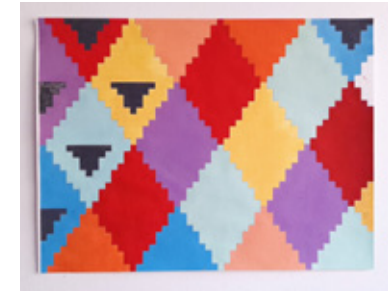
Elke Renate Steiner
Neuere Comics
Comics

Neuere Comics von Elke Renate Steiner: Publikationen, Comicseiten und Vorarbeiten.

20 Uhr: Gemeinsamer Comic-Jam


Aufgang A, Atelier 4.07
steinercomix.de

Elke Renate Steiner – Rio Reiser in 116
Moga Moba Musik – Greatest Hits | 2022

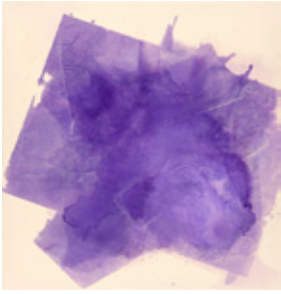


Karolyn Morovati
Open Studio
Zeichnung, Malerei, Grafik

Die Künstlerin interessiert sich seit 2024 für die Transformation traditioneller Muster in eine zeitgemäßere Version sowie die intuitive Erstellung von Mustern auf handgezeichneten Rastern. Sie entwickelt ihre Werke in der direkten Form des Zeichnens und Malens auf Papier und der Schablonendrucktechnik.


Aufgang A, Atelier 4.08
 karolyn_morovati

Karolyn Morovati – o. T. | Gouache, Graphit
auf Wasserfarbe, Papier | 40 x 30 cm



Marie Birkedal
Open Studio
Malerei

Marie Birkedal arbeitet mit Materialität und entropischen Prozessen, die das Wesen der Malerei in einer Praxis erforschen, die sie als „Empathie und Alchemie“ definiert. In ihrer zwei Jahrzehnte währenden Praxis hat sie die Malerei mit einer recherchierenden Intensität und Hingabe behandelt.


Aufgang B, Atelier 2.30
mariebirkedal.com
 marie.birkedal

Marie Birkedal – Traces and Imprints
Acryl und Pigment auf Baumwolle
145 x 150 cm



Jumumonster
Corazon
Interdisziplinäre Kunst, Musik

JuMu, geboren in Deutschland mit Wurzeln in Peru und Chile, nutzt verschiedene Medien wie Wandmalerei, Performance und Leinwand, um ihre künstlerische Vision zu verwirklichen. Natur und lateinamerikanische Kultur inspirieren sie, besonders das präkolumbianische Erbe. Ihr Ziel ist es, die Schönheit von Natur und kultureller Vielfalt zu zeigen und eine Botschaft der Inklusivität und des Respekts durch ihre Kunst zu vermitteln.

Aufgang B, Atelier 3.07
jumumonster.vsbtle.me
 jumumonster

jumumonster – Phoenix | Mural | Tirana
Foto: Niko Movement



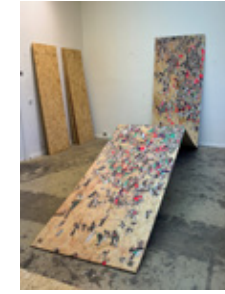
Uwe Wohlmacher
MeerMüll – Stilleben
Fotografie

MeerMüll – Stilleben heißt die aktuelle Ausstellung des Berliner Fotografen Uwe Wohlmacher. Die fotografierten Exponate stammen aus der Nord- und Ostsee. Durch die Inszenierung der Fundstücke als Stilleben, in der Tradition alter Meister des 17. und 18. Jahrhunderts, rückt der Fotograf die Gefahren der Vermüllung und somit der Zerstörung eines einzigartigen Lebensraums auf eindringliche Weise und als Mahnung ins Bewusstsein.

18 bis 22 Uhr: Ausstellung

Aufgang B, Atelier 3.12
derfotograf.org

Uwe Wohlmacher – MeerMüll 01 | Fotografie
60 x 80 cm | 2023



Ian Jehle
Offenes Atelier
Malerei, Skulptur, Installation

Ian Jehle ist ein in Berlin ansässiger Künstler und Kurator. Für seine Gemälde, Skulpturen und Installationen verwendet er Materialien und Techniken, die in der Baubranche üblich sind. Er nutzt seinen Hintergrund als Ingenieur und Philosoph, um mit seinen Werken oft übersehene und vergängliche Materialien hervorzuheben, die Teil unseres alltäglichen Lebens sind.

Aufgang B, Atelier 3.34
ianjehle.com
 ianjehle

Ian Jehle – o. T. | 8-teilige bemalte Skulptur
Flasche und Acrylfarbe auf OSB-Sperrholz



Simone Kaltenegger
Open Studio Night
 Abstrakte Malerei

Die Künstlerin Simone Kaltenegger zeigt eine Vorliebe für die Farbe Schwarz, gelegentlich gepaart mit Weiß und (Neon-)Farbakzenten. Ihre Gemälde zeichnen sich durch eine dunkle Ästhetik aus, ohne dabei düster zu wirken. Sie sind mitunter figurativ und vermitteln eine mystische Atmosphäre. Ihre Inspiration findet die Künstlerin in den Straßen Berlins, an bröckelnden und markierten Fassaden und in der Clubkultur.

Ausstellung mit Musik

Aufgang C, Atelier 1.21
 simonekaltenegger.com
 simonekaltenegger.art

Simone Kaltenegger – The Daily Circus
 Acryl, Ölpastell, Sprayfarbe auf Leinwand
 160 x 120 cm | 2024

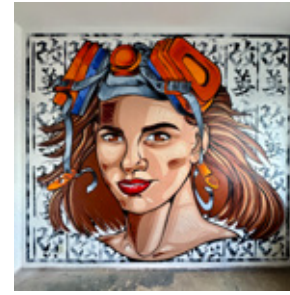


Irene Stader
Open Studio
 Illustrationen

Irene Stader zeigt kleinformatige Illustrationen in Mischtechnik, bei denen die schönen Seiten der Weiblichkeit im Fokus stehen.

Aufgang C, Atelier 1.23
 irene-stader-atelier.jimdofree.com

Irene Stader – Schnittmacher en vogue
 Mischtechnik auf Malkarton | 30 x 80 cm
 2024

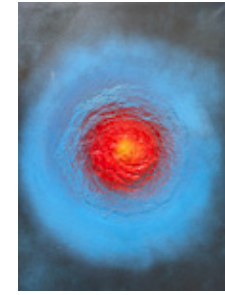


Seboh Creation
Life
 Street Art

Aufgewachsen mit der Popkultur der 90er Jahre, ist Seboh Creation stark von dem grafischen Stil dieser Zeit beeinflusst. Ihn definieren geometrische Kompositionen, lebendige Farben und dynamische schwarze Umrisse. Durch seine Erfahrungen als Straßenkünstler, sowohl in Berlin als auch international, hatte er die Möglichkeit, seine künstlerischen Fähigkeiten, sein Netzwerk und seine Professionalität aufzubauen und zu stärken. Zur Langen Nacht der Bilder teilt er die Früchte dieser beruflichen und künstlerischen Erfahrungen mit Ihnen.

Aufgang C, Atelier 2.12
 seboh.eu
 seboh_creation

Seboh Creation – Kaizen | Spray-Art an der Atelierwand | 300 x 400 cm | 2024



Praveen Sankar
Das Leben
 Abstrakte Malerei, Figuren

Praveen Sankar stellt seine Werke aus den Bereichen „Der Mensch“ und „Die abstrakte Natur“ aus. Die Inspirationen für seine Bilder kommen aus seiner Umgebung, den persönlichen Erfahrungen, aus seiner Biografie und dem ganz normalen Alltag. Er arbeitet überwiegend mit Ölfarben und Mixed Media auf Leinwand in verschiedenen Größen. Seine Kunstwerke sollen zum Dialog anregen.


Aufgang C, Atelier 2.13
 praveensankar.com
 art.psankar

Praveen Sankar – Infinity | Mixed Media
 70 x 50 cm | 2024

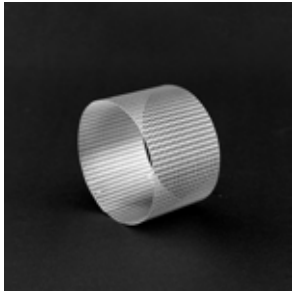


Tim van den Oudenhoven
Werkschau
Fotokunst

Tim van den Oudenhoven zeigt eine Auswahl experimenteller Fotoarbeiten aus den letzten Jahren.


Aufgang C, Atelier 2.17
timvandenoudenhoven.com
 timvandenoudenhoven

Tim van den Oudenhoven – Untitled (Island Views #1) | Fotografie | 90 x 120 cm | 2024

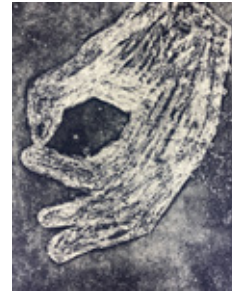


Giulio Giustini, URBAN OLIVE DESIGN, Chiara Vignudelli
IL TERZO SUONO – DER DRITTE KLANG – Poesie aus der Asche geboren
Malerei, Schmuck

Die neueste Ausstellung von Giulio Giustini mit dem Titel **IL TERZO SUONO** erforscht die einzigartige Verschmelzung von Renaissance-malerei und der lebendigen Metropolenkultur Berlins. Durch eine Reihe eindrucksvoller Gemälde lädt Giustini die Betrachter:innen ein, eine experimentelle Reise zur Schnittstelle von Vergangenheit und Gegenwart, Tradition und Innovation zu erleben. Die zeitgenössische Schmuckkollektion von URBAN OLIVE DESIGN wird ebenfalls gezeigt.

Aufgang C, Atelier 3.21
giuliojustini.it
 giuliojustini

URBAN OLIVE DESIGN – GASOMETRO
Armband | Aluminium | 2021

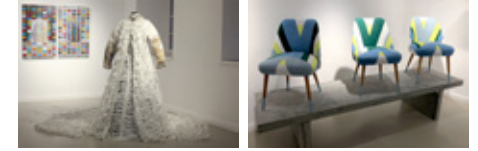


Hadass Gilboa
Open Studio
Drucktechnik, Zeichnung

Hadass Gilboa ist Druckgrafik-, Zeichen- und Videokünstler, spezialisiert auf Intaglio-Drucktechniken und Stop-Motion-Animation. Geschichten enthüllen oft etwas über die menschliche Natur. In seiner Praxis interessiert sich Gilboa für den Moment, in dem ein Objekt oder eine Idee zum Träger menschlicher Emotionen wie Angst, Lust, Liebe, Trost wird und dann wie eine geladene Waffe wirkt, mächtig und unmittelbar gefährlich.

Aufgang C, Atelier 4.15
hadassgilboa.com
 hadassgilboa

Hadass Gilboa – Kama Kamun Kacha
Radierung, Detail | 2023

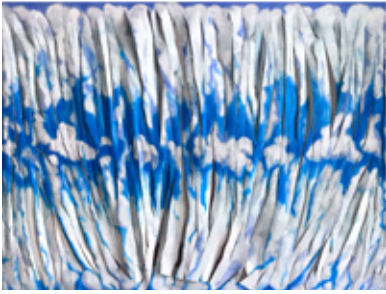


FADE OUT Label (by Andrea Bonfini), Paola Kubes, Fabrizio Frau
Organic Geometric
Nachhaltige Mode, Möbel, abstrakte Malerei

Andrea Bonfini vom Label FADE OUT, Paola Kubes und Fabrizio Frau sind ein Trio von Designer:innen und Künstler:innen, die aus hauptsächlich recycelten Materialien handgefertigte Werke erschaffen. Die Ausstellung zeigt ein Spiel von Kontrasten und Gegensätzen zwischen Vergangenheit und Gegenwart, indem sie Mode, Möbel und abstrakte Malerei mischt.

Aufgang C, Atelier 4.18
fadeoutlabel.com
 fadeoutlabel

Andrea Bonfini und Fabrizio Frau – ORGANIC GEOMETRIC | Installation | Mode: aufgearbeiteter Fallschirmstoff und Jeans (Bonfini), Malerei: Acryl auf Leinwand (Frau) | 2023
Paola Kubes – ORGANIC GEOMETRIC
Installation | Möbel: Alcantara-Stoff auf aufgearbeiteten Stühlen | 2023



R. Drada
Open Studio
 Ölmalerei

Ausstellung von Ölgemälden mit abstrahierten Versionen von Himmeln in Wolken, die innere Geheimnisse und Bedauern über die Natur der Freiheit verbergen. Außerdem sind die neuesten Werke zu abstrahiertem Lachen und Scham zu sehen. Die Künstlerin wird anwesend sein.

19 bis 21.30 Uhr: Open Studio

Kesselhaus, Atelier 1.12
 rdrada.com
 rdrada7

R. Drada – Broken Blue Sky | Öl auf geschnittener Leinwand | 60 x 80 cm | 2023

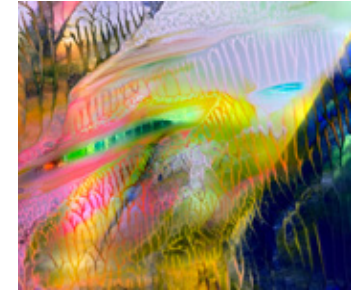


21 Berliner Büstenfabrik
C.I.S.E.L.
Spacekopp trifft Schneiderbüste
 Bildwerke, Skulptur

Bilder und Skulptur des Künstlers C.I.S.E.L. in den Räumen der Berliner Büstenfabrik. Kunst trifft auf altes Handwerk: Wo Schneiderbüsten entstehen, landet der Spacekopp und tritt in Interaktion ...

Herzbergstr. 55 | 10365 Berlin
 Kesselhaus, Halle 7
 berliner-buestenfabrik.de
 cisel.x

C.I.S.E.L. – Spacekopp, „Sic und Sak“
 Acryl auf Leinwand | 120 x 100 cm | 2023



22 Bildungsinstitut leben lernen gGmbH
Ronny Dalmierski, Marie Kramer, Peter Krystofiak, Gerd Merker, Dennis Schwabe, Klaus Seydler, Thomas Stünkel
Lichtgestalt
 Malerei

Im Kunstatelier leben lernen arbeiten Menschen mit einer sogenannten geistigen Beeinträchtigung. Kunst ist für sie ein Fenster zur Welt. Daher wird in der Ausstellung das Fenster selbst zum Objekt gemacht. In Anlehnung an die Tradition der Kirchenfenster wird das sensible Miteinander von Licht und Farbe eingefangen. Ein Fenster öffnet und begrenzt gleichermaßen. Dieses Spannungsverhältnis wird in **Lichtgestalt** ins Zentrum gerückt.

18 bis 19.30 Uhr: Meet the Artists, Getränke und Häppchen

Herzbergstr. 87–99 | 10365 Berlin
 kunstlebenlernen.de


Dennis Schwabe – o. T. | Acryl auf Plexiglas
 80 x 100 cm | 2024



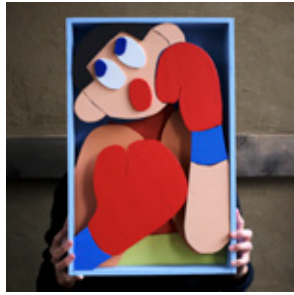
Martin Hansen
Räume ohne Menschen
 Mixed Media, Malerei

Was bleibt übrig, wenn die Menschen den Räumen abhandenkommen? Obwohl Hansen belebte Räume für seine Abbildung auswählt, verschwindet alles Persönliche, alles Laute, Menschliche, und zurück bleiben Stimmung und Licht.

Zu sehen gibt es verschiedenformatige Bilder, die bereits viele Prozesse durchschritten haben: In jedem Schritt – vom Papiermodell zum Foto, zur digitalen Bearbeitung, zum Druck, zum finalen Farbauftrag – verschwinden Elemente, und Neues kommt hinzu.


martinhansen.art
 [martn_hansen](https://www.instagram.com/martn_hansen)

Martin Hansen – Ein Lehrer:innenzimmer
 Acryl auf Fotografie eines Papiermodells
 160 x 120 cm | 2023



Luise Spielhagen
Mensch und Tier, Form und Farbe
 Malerei, Skulptur

In ihren Arbeiten beschäftigt sich Luise Spielhagen mit dem Zusammenspiel von Form und Farbe, Raum und Negativraum und mit der meist etwas absurden Symbiose von Mensch und Tier.


luisenspielhagen.com
 [luise.spielhagen](https://www.instagram.com/luise.spielhagen)

Luise Spielhagen – Boxer | Acryl auf Holz,
 Klebstoff | 50 x 32,7 x 9 cm | 2023



24 Atelier Ellen Louise Weise
Ellen Louise Weise
Lost Places
 Zeichnungen, Grafiken

In ihren künstlerischen Arbeiten setzt sich Ellen Louise Weise mit Sichtbarkeit und feministischer Geschichte auseinander. Ihre Zeichnungen, Druckgrafiken, Malereien und Installationen zeigen Momentaufnahmen, offene Zustände, sind fortlaufende Beobachtungen. In der Werkschau zeigt sie Arbeiten auf Papier – Porträts von Menschen und Bäumen.

Am Stadtpark 2–3 | 10367 Berlin
Erdgeschoss rechts
ellen-louise-weise.de
 [ellenlweise](https://www.instagram.com/ellenlweise)

Ellen Louise Weise – Boris | Buntstift auf
 Graspapier | 42 x 29,7 cm | 2021



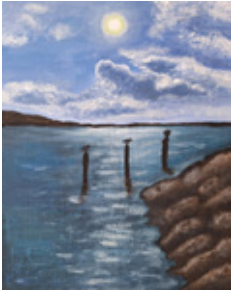
25 ratskeller – Galerie für zeitgenössische Kunst
Nathalia Favaro, Christa Fülbier, Tirdad Hashemi, Ziyad Hawwas, Halim Karabibene, Aleksandra Kononchenko, Zoltan Kunckel, Ronak Moshtaghi, Mahsa Nejad, Irina Novarese, Ramin Parvin, Yaser Safi, Ruba Salameh, Özlem Sarıyıldız
OF LOVE

Interdisziplinäre Kunst **OF LOVE** porträtiert zeitgenössische Taten des Altruismus in Gesellschaft und Natur – Taten aus Liebe und Sorge für Mensch und Umwelt, die den Wunsch widerspiegeln, die Welt Wirklichkeit werden zu lassen, in der man leben möchte. Ziel der Ausstellung ist es, Liebe sichtbar zu machen, die zwischen Menschen existiert und ausgetauscht wird, die Not überdauert und dazu bewegt, sich um die Welt zu kümmern und sie zu verwandeln.

Führung durch Kuratorin Kristen Cooper und Künstler:innen

Möllendorffstr. 6 | 10367 Berlin
berlin.de/ratskeller-galerie-lichtenberg

Ziyad Hawwas – UP UP with LIBERATION
 Bewegtbild-Loop (Standbild) | 2024




26 der blaue Laden | Albatros gGmbH
Teilnehmer:innen der Malgruppe
Das Einzigartige in der Vielfältigkeit
 Malerei

Der blaue Laden ist eine Beratungs- und Kontaktstelle für Menschen, die psychisch krank sind, Krisen durchleben oder einsam sind.

Seit 30 Jahren bietet der blaue Laden eine Malgruppe an. Im Kontrast der gestalterischen Mittel und Bildideen kann darin jede:r einen eigenen Stil entdecken und die Persönlichkeit entfalten. Arbeiten aus der Gruppe werden ausgestellt.

Kennenlernen der Beratungsstelle mit kleinem Imbiss-Angebot

Hagenstr. 5 | 10365 Berlin
 Erdgeschoss
 albatrosggmbh.de
 AlbatrosGmbH


Inka – Sonne am Steg | Acryl auf Leinwand
 30 x 24 cm | 2023



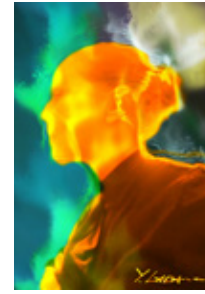
27 Studio Bildende Kunst
Paloma Aguirre, Katrin Bäcker, Caty Forden, Álvaro Sendra González
Schichten und Geschichten
 Malerei, Zeichnung, Dioramen

Vier in Berlin lebende Künstler:innen, die durch eine surreale, figürliche Bildsprache verbunden sind, mit der sie eigenständige, sonderbare, teils absurde Situationen und Geschichten kreieren. Ihr assoziatives Spiel folgt einer inneren Logik, die der verwirrenden Komplexität des Lebens gerechter wird als ein kohärentes Bild. Innere Welten, Träume, Erinnerungen und Fantasien werden mit dem Realen verbunden, sodass neue Realitäten entstehen.

18 Uhr: Vernissage mit Open-Air-Musik von Ares Gratal

John-Sieg-Str. 13 | 10365 Berlin
 sbk.kulturring.berlin
 studiobildendekunst

Caty Forden – Launch | Öl auf Leinwand
 40 x 50 cm | 2020



28 Kiezspinne FAS
Yula Lada Ostwind
Moovingstrace
 Digitale Kunst, Malerei

Inspiriert von der Vergänglichkeit der Bewegung erschafft die Künstlerin beeindruckende Kunstwerke, die tiefe Emotionen und Energien von Tanz einfangen. Durch digitale Kunst wird der magische Moment des Tanzes verewigt, der uns in eine faszinierende Welt eintauchen lässt. „Ich möchte die Spur meiner Bewegung in Raum und Zeit festhalten – auch die Energie und Emotionen. Das ist gelungen.“

18 Uhr: Tanzperformance

Schulze-Boysen-Str. 38 | 10365 Berlin
 ladaostwind.com

Yula Lada Ostwind – Trace N. 032
 digitale Kunst | 40 x 90 cm | 2023



**29 buchhandlung paul + paula
Rosa Quint
Wilde Detektive**

Monotypie, experimenteller
Hoch- und Flachdruck

Die druckgrafische Serie **Wilde Detektive** ist inspiriert von dem gleichnamigen Roman des chilenischen Schriftstellers Roberto Bolaño. Die einzelnen Monotypien beziehen sich auf Tagebuchaufzeichnungen eines jungen Avantgarde-Dichters in Mexico City der 1970er Jahre. Die grafischen Zufallsverfahren verbinden sich mit den zufälligen Orten und Begegnungen in der Stadt. Ein literarisches und grafisches City-Mapping-Projekt.

**Künstlergespräch und Einführung
zur Idee und Realisation
des Projekts Wilde Detektive**

Pfarrstr. 121 | 10317 Berlin
buchpaula.de

Rosa Quint – **Wilde Detektive 1**
Experimentelle Drucktechniken | 30 x 21 cm



**30 da-her, CigH Salon
eLo**

Liquid Windows
Licht-Klang-Installation,
Projektion, Fotoarbeit

Es werden analog und live kleinste „lebendige“ Strukturen in der Petrischale des Projektors „erschaffen“ und durch einen Beamer in Echtzeit übertragen. Durch diese Transformation wird der Mikrokosmos unmittelbar im Makrokosmos gespiegelt. Mikro und Makro werden eins und nehmen die Betrachtenden mit in eine neue Dimension. Selbst in den Blick genommen, durchbrechen Anwesende im real Räumlichen die Dichotomie von Innen und Außen.

21 Uhr und 23 Uhr: Live-Projektionen

Pfarrstr. 125 | 10317 Berlin
da-her.de

eLo – **Vivid Walls _ T** | Live-Projektion
18 x 12 m | Treptow | 2021



**31 Atelier Theo Thiesmeier
Garagengemeinschaft
Fotografie**

Die Fotoserie **GARAGENGEMEINSCHAFT** entsteht seit 2011. Die Fotografien stellen Typus, Material und Farboberflächen in den Vordergrund. Die verschiedenen Arten von Patina bei gleicher Farbe, die vielfachen Übermalungen mit Schichtungs- oder Verwitterungsstrukturen unterschiedlichster Materialien wie Holz oder Metall werden als eigene Farb- und Materialflächen fotografisch in Szene gesetzt.

**Rückprojektion aus dem ebenerdigen
Studiofenster**

Pfarrstr. 133 | 10317 Berlin
Gehweg vor dem Haus
theothesmeier.de

Theo Thiesmeier – **Holztür-01-9680** | 2014



**32 Lichtenberg Studios
Filme von Resident:innen der
letzten Jahre
Film**

Während der einmonatigen Aufenthalte der internationalen Resident:innen in den Lichtenberg Studios entstanden immer wieder Filme. Eine kleine Auswahl der letzten Jahre wird zur Langen Nacht der Bilder präsentiert.

Türschmidtstr. 24 | 10317 Berlin
4. OG
lichtenberg-studios.de

Heather Lyon – **Performance** | Berlin | 2023



33 B.L.O.-Ateliers

Harald Ansorge, Kristen Cooper, Cornelia Es Said, Christa Fülbier, Byounggyu Jun, Bettina Jungwirth, Kinoka, Aleksandra Kononchenko, Ilona Kowalschek, Leo, Almut Müller, Irina Novarese, Johan Robin, Danylo Shumikhin, Anja Tchepets, Bora Yediel

20 Jahre sind kein Tag!

Interdisziplinäre Kunst

Die B.L.O.-Ateliergemeinschaft gibt Einblicke in die Schaffensprozesse der ca. 90 Künstler:innen und Kunsthandwerker:innen auf dem Areal.

Vor 20 Jahren begann das alles, und die meisten sind noch immer da.

Sie werben aktuell für einen dauerhaften Verbleib auf dem Gelände des ehemaligen Betriebsbahnhof Lichtenberg Ost.

Jedes Mitglied kann wie jeder Kieselstein und jeder Grashalm auf dieser Fläche seine Geschichte erzählen: 20 Jahre sind kein Tag!

Kaskelstr. 55 | 10317 Berlin

blo-ateliers.de



34 Monimbó-Platz

Manuel García Moia

20 Jahre Wiedergeburt des Nicaragua-Giebelwandgemäldes – Erstpräsentation unbekannter Werke des Malers und Schöpfers

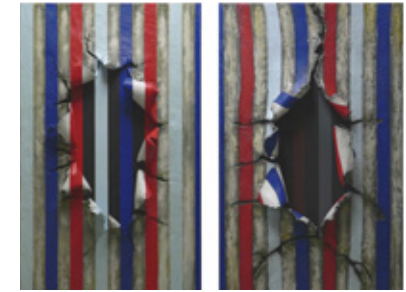
Naive Kunst

Am 5. Mai 2004 erfuhr Manuel García Moia (Nicaragua) das erste Mal, dass sein 225 qm großes Wandgemälde von 1985 in Berlin noch existiert. Eine Foto-Chronik am authentischen Ort auf dem Monimbó-Platz (2006) gibt Einblick in die dramatischen Ereignisse um die Rettung und schließlich Restaurierung des farbenprächtigen Murals. Das Bild mit spannender Aussage gegen Gewalt gehört zu den schönsten Wahrzeichen des Bezirks.

16 Uhr: Fotoausstellung 20 Jahre Highlights des Nicaragua-Giebelwandgemäldes

Skandinavische Str. 26 | 10317 Berlin
Giebelseite

Manuel García Moia – Volksfest in meinem Dorf | Ölfarben auf Betonwand im Schülerspeisesaal der Grundschule am Wilhelmsberg
500 x 250 cm | 1985 (rest. 2023)
Foto: Christel Schemel



35 Gisela – Freier Kunstraum Lichtenberg

Götz Badtke

Sisyphos im Ringen um Freiheit

Wandobjekte

Erkenne dich selbst! Frei von inneren Konflikten lebt es sich am besten. Leider ist es ziemlich schmerzhaft und auch anstrengend, sich dieser Herausforderung zu stellen, also sich an die eigene Nase zu fassen und die persönliche Verantwortung für den aktuellen Zustand anzuerkennen. Diese Thematik veranlasste den Künstler den Zyklus **Sisyphos im Ringen um Freiheit** zu schaffen.

18 Uhr: Vernissage mit Musikbegleitung durch Cello

Giselastr. 12 | 10317 Berlin

gisela.kulturring.berlin



Götz Badtke – Geist und Materie | Dyptichon
Acryl, Keramik auf Holz | je 61 x 100 x 11 cm
2020

**36 Atelier Klaus Decker****Klaus Decker****Music related Paintings**

Malerei, Monotypie, Collage

Aktuell untersucht Klaus Decker Gemeinsamkeiten von Bildender Kunst und Musik. Seine Vorgehensweise ist dabei intuitiv und assoziativ. Die 2024 entstandene Serie **Triads** versucht die Erfahrung von musikalischen Dreiklängen visuell erfahrbar zu machen. Dabei werden Farben, Strukturen und Collageelemente so miteinander verknüpft und kontrastiert, dass sich beim Betrachten Analogien zum musikalischen Begriff der Harmonie ergeben.

Lückstr. 30 | 10317 Berlin
klausdecker.com

Klaus Decker – Triad VI (aus der Serie **Triads**)
Reißlack-Monotypie mit Tusche, Ölpastell
und Collageelementen auf Karton | 20 x 60 cm
2024

**37 Gaswerksiedlung****Asta Dumas****Open Studio**

Malerei

Willkommen in der faszinierenden Welt der Malerei von Asta Dumas! Besuchen Sie ihre kreative Oase und erleben Sie die Magie ihrer Farben und Formen. Kommen Sie in ihr offenes Atelier in der Gaswerksiedlung und lassen Sie sich von ihrer Kunst verzaubern. Sie erwarten abstrakte Bilder mit viel Textur und gegenständliche Malerei mit Acryl und Öl.

Köpenicker Chaussee 25 | 10317 Berlin
EG rechts

Asta Dumas – The Dawn Cracks the Shell
Acryl auf Leinwand | 40 x 60 cm | 2023

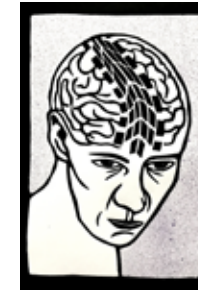
**38 Die Galerie.Berlin****Arno Fleischer****Es war einmal ...**

Kunst der DDR

Lithographien, Grafiken, Holzschnitte und Karikaturen von Arno Fleischer zum Thema **Es war einmal. Eine deutsch-russische Freundschaft** aus Sicht eines DDR-Künstlers.

Einbecker Str. 47 | 10315 Berlin
Hinterhof
die-galerie.berlin

Arno Fleischer – Waffenbrüder | Holzschnitt
60 x 90 cm | um 1970

**39 LIBEZEM |****südost Europa Kultur e. V.****Dr. Tamara Schwieger****Kopfgeburten**

Künstlerischer Hochdruck

In der griechischen Mythologie kennen wir die Göttin Athene, die aus dem Kopf des Göttervaters Zeus geboren wurde. Kopfgeburten können Fantasieprodukte sein, die für unterschiedliche Menschen mehr oder weniger real sind. Tamara Schwieger erzählt mit ihren Kopfgeburten in Holz- und Linolschnitten neue und alte, wahre und erfundene und vor allem interessante Geschichten.

**Führung durch die Ausstellung mit
musikalischer Begleitung**


Rhinstr. 9 | 10315 Berlin
libezem-suedost.de

Tamara Schwieger – Zerfahrenheit
Linolschnitt | 30 x 21 cm | 2023

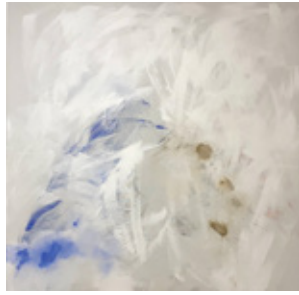


40 DRK LIFE + LIFE
Begegnungsstätte
Stephanie Bock
Stadtlandschaften
 Malerei

Stephanie Bock beschäftigt sich in ihrer Malerei vor allem mit urbanen Landschaften. Aus einer bestimmten Perspektive sind Straßen, Plätze und Freiflächen nicht zu sehen, Bauwerke aus verschiedenen Epochen wirken wie ineinander verschachtelt. Die Stadt scheint ein menschenleerer Ort zu sein. Die Bilder sind eine Mischung aus Abstraktion und realistischer Darstellung, im Fokus steht auch die Farbpalette einer Stadt – jede Stadt hat ihre eigene Farbe.

Treskowallee 78 | 10318 Berlin
 karlshorst-buergerverein.de
 buergerverein


Stephanie Bock – Kavala | Acryl auf Leinwand
 40 x 40 cm | 2023



41 Atelier Olga Lunow
Olga Lunow, Clara Lunow
Helle Impulse: Gemeinschaftsarbeit
in Abstraktion
 Abstrakte Malerei

Zum ersten Mal stellt das Künstlerinnenkollektiv Lunow und Lunow, bestehend aus Mutter und Tochter, ausschließlich Gemeinschaftswerke aus. **Helle Impulse: Gemeinschaftsarbeit in Abstraktion** zeigt Werke, die extra für die Lange Nacht der Bilder 2024 in einem Happening entstanden sind. Dieses Happening wird in der Ausstellung als Videoinstallation ebenfalls zu sehen sein. Die Werke reflektieren Gedanken über das Vergehen der Zeit.

19.30 Uhr und 20.30 Uhr:
Musikalische Einlage


Hentigstr. 5 | 10318 Berlin
 Parterre
 lunowlunow

Lunow und Lunow – Berliner Himmel 1 | Acryl
 auf Leinwand | 140 x 140 cm | 2024



42 Kulturhaus Karlshorst
Jens Hanke
Visuelle Osmose im Nachtbetrieb
 Malerei

Jens Hanke beschäftigt sich in seiner Malerei mit der Darstellung fiktionaler Räume, deren Erschließung oft diskontinuierlichen Mustern folgt: Seine Landschaften und Räume sind nicht konsistent konstruiert, sie scheinen vor allem kognitive und wahrnehmungspsychologische Prozesse abzubilden. Hankses Œuvre ist auch von Science Fiction geprägt, die eine inspirierende Matrix für sein visuelles Werk und den übergeordneten gedanklichen Kontext bildet.

Treskowallee 112 | 10318 Berlin
 jenshanke.de
 jenshanke1

Jens Hanke – He Came Down and Left Again
 Öl auf Leinwand | 150 x 200 cm | 2022

Impressum

Herausgeber und Veranstalter

Bezirksamt Lichtenberg von Berlin

Geschäftsbereich Personal, Finanzen, Wirtschaft, Kultur und Sozialraumplanung

Amt für Weiterbildung und Kultur | Daniela Bell, Amtsleitung

Fachbereich Kunst und Kultur | Katrin Röseler-Soult,
komm. Fachbereichsleitung

Redaktion: Almut Koch, Wiebke Volkmann

Gestaltung, Layout und Satz: Fritzi Jarmatz

Externes Korrektorat: Heide Franck

In Kooperation mit dem **Kulturring in Berlin e. V.**

Leitung: Antje Mann

Organisation: Inge Gräber, Heinz-Hermann Jurczek

Homepage: Miroslaw Janik

Druck: Pinguin Druck Berlin auf Regioloop

Auflage: 2.000, Lichtenberg-Karte: 2.000

© 2024



Mit der Digitalen Kulturkarte Lichtenberg nach Orten
suchen, filtern, Touren entdecken und Veranstaltungen finden:

www.kultur-in-lichtenberg.de



www.langenachtderbilder.de